

# Inhalt

## *O lerne denken mit dem Herzen*

Umsonst 7

Sprüche 8

1 Nicht Glückes bar sind deine Lenze 8

2 Laß ab von diesem Zweifeln, Klauben 8

3 Sag an: «Es fällt von deinem Haupte . . .» 9

4 Es kann die Ehre dieser Welt 10

5 Beutst du dem Geiste seine Nahrung 10

6 Du wirst es nie zu Tücht'gem bringen 11

7 Tritt ein für deines Herzens Meinung 11

8 Die Menschen lassen vieles gelten 12

9 Es äfft dich nur dies Rennen, Traben 12

10 Man wird nicht besser mit den Jahren 13

11 Du darfst mißmutig nicht verzagen 13

Die Alten und die Jungen 15

Ikarus 16

Man hat es oder hat es nicht 17

Überlaß es der Zeit 18

«Sei milde stets . . .» 19

An Emilie 20

Im Garten 21

Verlobung 22

«Und alles ohne Liebe» 23

Was kann ein jung Mädel, was soll ein jung Mädel? 25

Spätes Ehestandsglück 26

*Geschichten und Geschichte  
wachsen und wechseln im Entstehn*

Brunnenpromenade	31
Aus der Gesellschaft	34
1. Hoffest	34
2. Der Subalterne	35
3. Der Sommer- und Winter-Geheimrat	36
4. Auf dem Matthäikirchhof	37
5. Kirchenumbau	37
6. Wie man's machen muß	38
7. Erfolganbeter	39
8. Such nicht, wie's eigentlich gewesen	40
9. Nur nicht loben	40
Zeitung	42
Hoffnung	44
Als Grenadier	45
Fester Befehl	46
Neueste Väterweisheit	47
An eine alte Köchin	48
Berliner Republikaner	50
Als Hundstage waren	51
Hinaus!	53
Die Not	54
Ein Jäger	56
An den Märzminister Graf Schwerin-Putzar	57
Wo Bismarck liegen soll	60
Geschichtschreibung	61
Der Tod des letzten Grafen von Ruppin	62

*Da nimm den Wanderstab*

- Guter Rat 67  
Gruß 68  
Frühling 69  
Mittag 70  
Herbstlied 71  
Herbstgefühl 72  
Im Herbst 73  
Herbstmorgen 74  
Spätherbst 75  
Verse zum Advent 76  
Aus «Wanderungen durch die Mark Brandenburg» 77  
    Die Ruppiner Schweiz 77  
    Lindow 77  
    Königswusterhausen 78  
    Lichterfelde 78  
Auf der Kuppe der Müggelberge 79  
Land Gosen 81  
Der Wettersee 83  
Melrose-Abbey 85  
Die Ruinen von Lochleven-Castle 86  
Der Tower-Brand 87  
Lied des James Monmouth 90  
Lied der Lady Wentworth 91  
König Karl der Zweite von Engelland 92  
In Westminster 93  
Unterwegs und wieder daheim 95

Was ich wollte, was ich wurde	101
Trost	102
Summa Summarum	103
Dreihundertmal	104
Wüрд' es mir fehlen, wüрд' ich's vermissen?	105
Zum 14. November 1880	106
Arm oder reich	107
Mit Gesang- und Wirtschafts-Buch zu Weihnachten 1865	110
Der Kranich	111
Zum 24. Dezember 1890	112
Zum 14. November 1896	113
Unsre «deutsche Frau»	114
Der echte Dichter	116
«Es soll der Dichter mit dem König gehn»	117
Publikum	119
«Stine»	120
Beim Lesen einer Spruchsammlung	121
Contenti estote	122
Auf der Treppe von Sanssouci	124
Shakespeares Strumpf	128
Auch ein Stoffwechsel	130
An Storm	131
Verzeiht	132
Im Grünen	133

*Die Jugend geht, das Alter kommt*

Flickwerk	137
Mein Leben	138
Schlaf	139
Ausgang	140
Meine Gräber	141
Am Jahrestag	143
Leben	145
Dolor Tyrannus	146
Es kribbelt und wibbelt weiter	147
Memento	148
Ja, das möcht' ich noch erleben	149
Herbst	150
O trübe diese Tage nicht	151
Was mir gefällt	152
Resignation	153
Bekenntnis	154
Mein Herze, glaubt's, ist nicht erkaltet	155
Widmungsvers	156
Was mir fehlte	157
Gruß an Autographensammler	159
An meinem Fünfundsiebzigsten	160
Lebenswege	162
Rückblick	163
So und nicht anders	164
Nachwort	165